

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 2

Artikel: Schon seit 5 Wochen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-449771>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Diplomaten

Um grünen Tische wohlgeborgen
Sitzt starr und steif der Diplomat,
Erwartend kühl und ohne Sorgen
Das Reisen seiner blut'gen Saat.

Ihn schreckt das Brüllen der Kanonen
Nicht und das Glend weit und breit
Und nicht das Blut von Millionen,
Das grauvoll gen Himmel schreit.

Zerstampfte Saaten, müsste Städte,
Der Krieger bange Todesqual,
Der Witwen bitte Herzensnöte —
Das alles ist ihm ganz egal.

Er lehnt bequem in seinem Gessel,
Wo keine Bombe ihn erreicht,

Und schürt mit Sleiß den Herenkessel,
Dass hoch die wilde Lohne steigt.

Die Drähte zieht mit beiden Armen
Er kalt in seinem Puppenspiel.
Nicht Gnade kennt er, noch Erbarmen,
Er sieht nur eins: das ferne Ziel.

Noch währt die Nacht, und Angst und Grauen
Und Glend, Kummer, Not und Tod —
Doch glaubt die Welt bereits zu schauen
Des Friedens herrlich Morgenrot.

Schon klingt, ihr Herren Diplomaten,
Sternher der Friedensglocke Ton,
Bald wird auch euch und euren Taten
Der volle, wohlverdiente Lohn.

Vielverheißend

„Können Sie denn meine Tochter auch ernähren, Herr Sonnenschein?“

„Ernähren? Ob ich sie ernähren kann!
großartig, pyramidal — sie wird in ihrem Bett förmlich ersticken!“

s. 25.

Schon seit 5 Wochen

litt ich unter verhärtetem Katarh, Husten und starkem Halsweh und konnte diese Uebel trotz Anwendung verschiedener Mittel nicht wegbringen. So gar Blenen-Honig in heißer Milch versagte vollständig, bis ich auf Ihre Wybert-Gaba-Tabletten aufmerksam gemacht wurde und solche probierte. Sofort verspürte ich Linderung und nach 2 Tagen waren Katarh, Husten und Halsweh vollständig gehellt und kann ich die Gaba-Tabletten jedem bestens empfehlen.

Die Wybert-Gaba sind in Schachteln à Gr. 1.— überall erhältlich.

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

BERN

„BUBENBERG“

Grd.Café-Restaurant & Hotel-Garni

Beim Bahnhof — Telephon 535

Inh.: MITTLER-STRaub

1710
Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, leicht verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

Hirschgraben

Bern 1551

(1 Min. v. Bahnhof)

„Wohlfahrt“

Massage. Dampf- u. Heissluftbad. Spezial-Wannenbäder. Marktstraße 29, Eing. Amthausgässchen

Telephon Nr. 4788 :: Rosa Bleuel

Bern

1491
Täglich v. 4½ bis 6½ u. 8 bis 10½ Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:
Erstklassige Künstler-Konzerte!

Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Hotel Maulbeerbaum, Bern

Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 2.— an.

Café-Restaurant

Täglich v. 4½ bis 6½ u. 8 bis 10½ Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:

Erstklassige Künstler-Konzerte!

Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Wildische Haarpflege gegen Kahlköpfigkeit, Haarausfall, Schuppen, u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.

Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN III. Etage

1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

Alkoholfreies Restaurant L. Grüning
vis-à-vis dem Stadttheater und Kornhauskeller. Gütiger bürgerlicher Mittag- und Abendtisch, sowie Restauration zu jeder Tageszeit. Mässige Preise.



RINNER'S WIENER CAFÉ BERN

Ecke Schauftalgasse-Gurlengasse

6 Billards,
3 Gesellschaftszimmer
Kindl-Keller, 1 Kegelbahn
Münchner Kindl - Bräu
Pilsner Kaiser - Quell
Hochfeinen Café u. sonstige exquisite Getränke. Zum gefäll. Besuch empfiehlt sich

H. Rinner 1490

BERN Fuss-Arzt

Dipl. Spezialist in schmerzloser, sorgfältiger Behandlung, u. Heilung von eingewachsenen Nägeln, harter Haut, Hühneraugen, Warzen etc. — Telefon 1799
A. Rudolf, Bundesgasse 18 vis-à-vis
dem Grand Hotel Bernerhof Manicure — Massagen

Bern Pension Hortensia

3 Minuten v. Bahnhof
Bubenbergsplatz — Laupenstrasse 1
Telephon 3946 1. Etage
Schöne Zimmer, amerikanisch gute Küche. Nachmittagstee.

1553

Besuchen Sie das

Crèmeerie - Restaurant

Bern, Müngzgraben
vis-à-vis Bellevue-Palais.



Suchst du Verbindung in Stadt und Land,

So mach' zunächst deine Ware bekannt.

Das beste biezu wird sein in der Tat

Im bekannten „Nebelspalter“ ein Inserat.

Bitte, telephonieren Sie

250
Auto-Taxameter

Zürich
Tag- und
Nachtbetrieb

„Das will i Eu geseit ha! Wenn's hüt wieder e so schlampig gäh wie geschter, dänn mach i nümme mit. Dänn chönd Ihr Eu en andere Haupma sueche!

